

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: VIII/2014/070
Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur	öffentlich	24.03.2014
Kreisausschuss	nicht öffentlich	15.05.2014

Tagesordnungspunkt

Antrag der Schule am Extumer Weg Aurich, Förderschule Schwerpunkt Lernen auf Erweiterung des Regionalen Inklusionskonzeptes Aurich/Ihlow um den Bereich Sprech- und Sprachförderung

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Schule am Extumer Weg Aurich, Förderschule Schwerpunkt Lernen auf Erweiterung des Regionalen Inklusionskonzeptes Aurich/Ihlow um den Bereich Sprech- und Sprachförderung wird zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Die Schule am Extumer Weg Aurich, Förderschule Schwerpunkt Lernen möchte im Landkreis Aurich einen Mobilen Dienst Sprache einrichten, zunächst modellhaft für die Region Aurich/Ihlow. Hierfür werden Förderschullehrerstunden im Umfang von 1,5 Vollzeitstellen benötigt. Der Antrag ist beim Kultusministerium zu stellen.

In der Region Aurich werden Kinder mit Unterstützungsbedarf im Bereich Sprache im Vorschulalter in der Regel im örtlichen AWO-Sprachheilkindergarten gefördert. Zwischen dem AWO-Sprachheilkindergarten und der Förderschule Lernen besteht seit Jahren eine enge Kooperation. Die im Primarbereich der Förderschule mögliche spezifische Unterstützung der Sprech- und Sprachentwicklung entfällt mit dem Auslaufen der Schulform künftig. Für schulpflichtige Kinder gibt es im Landkreis Aurich keine spezifische schulische Sprachförderereinrichtung. Außerdem gibt es seit vielen Jahren keine spezifische Förderung an den Grundschulen mehr.

Im Rahmen der sonderpädagogischen Grundversorgung bemüht sich die Förderschule Lernen darum, sprachbehinderte Kinder angemessen zu fördern. Dies gelingt bei schwer sprachauffälligen Schülerinnen und Schülern allerdings nicht immer hinreichend. Einige Schülerinnen und Schüler müssen weiterhin das AWO-Sprachheilinternat in Wilhelmshaven besuchen, um ausreichende Unterstützung zu erhalten.

Die Schule befürwortet grundsätzlich auch bei Kindern mit Unterstützungsbedarf im Bereich ihrer Sprachentwicklung eine inklusive Beschulung. Deshalb möchte sie im Landkreis Aurich einen Mobilen Dienst Sprache einrichten. Dieser soll den Übergang der Kinder vom Kindergarten in die Grundschule erleichtern, die Grundschüler qualifiziert fördern und damit die Überweisungen ans Sprachheilinternat reduzieren. Der Mobile Dienst soll dabei an das regionale Förderzentrum am Extumer Weg angegliedert werden.

Das Vorhaben gestaltet sich für den Landkreis kostenneutral. Die anfallenden Personalkosten sind vom Land zu tragen.

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr:			Betrag: keine	
Haushaltsmittel vorhanden	Deckung falls keine HH-Mittel vorhanden	Deckung üpl./apl. Ausgabe	Folgekosten/Jahr	Sonstiges
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Budget <input type="checkbox"/>	Investitionsnr.: Kostenstelle: Kostenträger: Sachkonto:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Investitionsnr.:	üpl. Ausgabe <input type="checkbox"/>		Betrag:	
Kostenstelle: Kostenträger:	apl. Ausgabe <input type="checkbox"/>			
Sachkonto:				

Erstellungsdatum: 13.03.2014	Unterschrift gez. Dr. Puchert
---	--